

# Frühjahr 26

Am 14. März 2026 ist

*indiebookday*



# Hallo!

Wir sind Volland & Quist



**Leif**  
Verleger  
leif.greinus@volland-quist.de



**Ilka**  
Verlegerin  
ilka.winkler@volland-quist.de



**Helge**  
Cheflektor  
helge.pfannenschmidt@volland-quist.de



**Theresa**  
Veranstaltungen, Presse  
& Blogger Relations  
theresa.meschede@volland-quist.de



**Max**  
Vertrieb, Marketing & Social Media  
maximilian.meier@volland-quist.de



**Jutta**  
Vertrieb  
jutta.schiecke@volland-quist.de



**Lea**  
Marketing  
lea.kubeneck@volland-quist.de

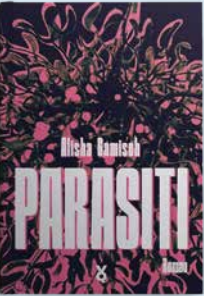


**Katy**  
Verlegerin V&Q books  
katy@vq-books.eu



**Björn**  
Booker VQplus  
booking@volland-quist.de

## Unser Frühjahr 2026 auf einen Blick



Alisha Gamisch  
**Parasiti**  
Roman  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-466-0



Anke Engelmann  
**Blender**  
Roman  
EUR 25,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-454-7



Susanne Schirdewahn  
**Karacho**  
Roman  
EUR 25,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-462-2



Ondřej Hůbl  
**Der Vorhang**  
Roman  
EUR 26,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-442-4



Julius Fischer  
**Ich hasse Menschen.  
Eine Fortpflanzung**  
Roman  
EUR 20,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-473-8



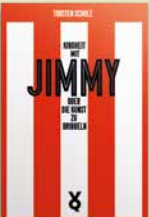
Volker Sielaff  
**Fragen an den Yeti**  
Gedichte  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-942375-85-6



Petr Hruška  
**Und ich sah mein Gesicht**  
Gedichte  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-942375-84-9



**Reaktoren explodieren nicht.  
Eine kurze Geschichte der  
Tschernobyl-Katastrophe**  
K. Mikhailitsyna / S. Dvornitskyi  
Sachbuch  
EUR 26,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-428-8



Torsten Schulz  
**Kindheit mit Jimmy oder  
Die Kunst zu dribbeln**  
Ikonen  
EUR 12,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-448-6





© Robert Gommlich

**Alisha Gamisch** studierte in München und London Anglistik und Germanistik und lebt heute in Berlin. Ihr erster Gedichtband „**Lustdorf**“ (Verlagshaus Berlin, 2020) wurde vom Haus für Poesie zu den besten Lyrikdebüts des Jahres gewählt. 2022 erhielt sie den Nora-Pfeffer-Preis für Lyrik des Bayerischen Kulturzentrums der Deutschen aus Russland, 2023 war sie Stipendiatin der Romanwerkstatt des Literarischen Colloquiums Berlin. Sie ist Gründungsmitglied des feministischen Vereins „Wepsert e.V.“ sowie Mitkuratorin und Moderatorin der Lesungs- und Diskussionsreihe „PostOst-Café“ im Maxim Gorki Theater Berlin. Seit 2025 ist sie Teil der literarischen Show „No Scribes“. „**Parasiti**“ ist ihr Debütroman.

**„Alisha Gamisch schreibt mit beeindruckender Intensität gegen das Verdrängen und Verschweigen an.“**

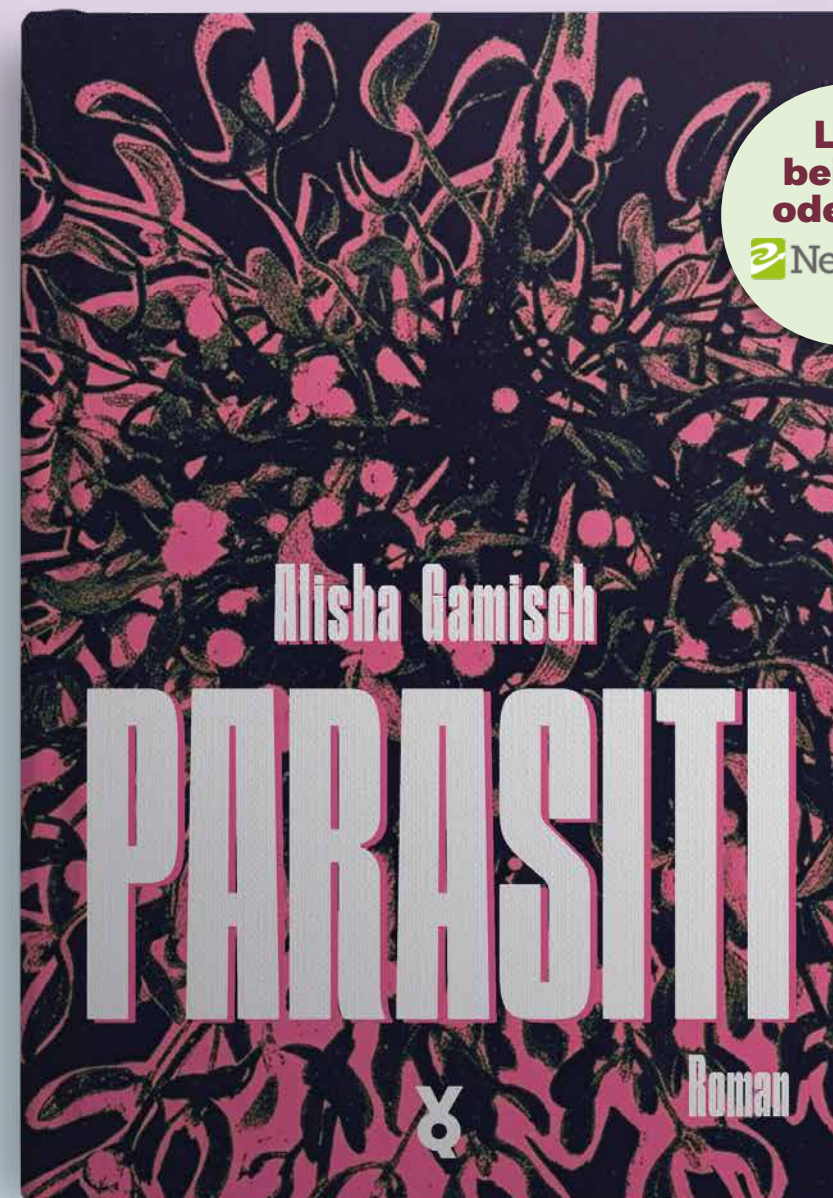
— Alina Bronsky

Ein Brief bringt Aufruhr ins gemütliche Leben von Rina, ihrer Tante Valli und ihrer Großmutter Lydia: Von einem Tag auf den anderen verstummt die Großmutter. Rina beginnt, Fragen zu stellen – und bringt gegen alle Widerstände ein Gespräch zwischen den Generationen in Gang. Denn sie ahnt, dass sie von ihrer Familie nicht nur die eckige Figur und die Vorliebe für Vorabendserien geerbt hat, sondern auch ihre Ängste und Unsicherheiten. Was ist das für ein Seil, das sich um sie schlingt und so nah an Tante, Mutter und Großmutter bindet? Das ihr Halt gibt, aber oft genug auch die Luft abschnürt?

Zwischen Baracken im Novosibirsk der 1960er Jahre, Aufangslagern für Aussiedler in den 1970ern und dem Fürstenfeldbruck einer nahen Gegenwart folgt Alisha Gamisch in ihrem Debütroman den Lebenswegen dreier russlanddeutscher Frauen. Sie erzählt von Ausgrenzung und Anpassung, von Ausbeutung und Emanzipation, von Sexualität und Abtreibung.

**„Gamischs Erzählkraft trifft wie ein Schlag: Figuren, die sich ins eigene Familiengedächtnis bohren und Antworten fordern.“**

— Ira Peter



LEX  
bei uns  
oder bei  
NetGalley

**Alisha Gamisch**  
**Parasiti**

Roman  
gebunden, ca. 200 S.  
ISBN 978-3-86391-466-0  
EUR 24,00 (D)  
Format 14 x 20 cm

Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 09.03.2026



9 783863 914660



# Anke Engelmann



© Alien Schneider

**Anke Engelmann**, 1966 in Weimar geboren, wo sie heute lebt und arbeitet, hat nach ihren Erfahrungen in vielfältigen Jobs Sprachwissenschaft studiert und ist gelernte Journalistin. Seitdem ist das Schreiben ihre Profession: Unter dem Namen „Büro für angewandte Poesie“ verfasst sie eigene und lektoriert fremde Texte, hält Kurse für Kreatives Schreiben und unterrichtet Menschen mit Behinderung im Lesen und Schreiben. 2021 erschien bei Edition Schwarzdruck ihr Erzählband **„Eiapoepia im Prenzelberg“**.

**„Ein spannender Schelmenroman, der auf faszinierende Weise das wechselhafte Leben des Kunstfälschers Hannes Bohn und zugleich die Geschichte der Zeitenwende von 1989/90 erzählt. Unterhaltsam und fesselnd erzählt, steht der Roman verwandten Legenden wie der des Peter Holtz von Ingo Schulze ebenbürtig zur Seite.“**

— Lutz Seiler

Hannes Bohn will nur eins: als Künstler leben. Doch für so einfache Wünsche ist die DDR zu eng. Hannes landet im Gefängnis, drogensüchtig und hoch verschuldet. Wenig später entdeckt die Stasi seine Begabung und bildet ihn zum Kunstfälscher aus. Erneut scheitert Hannes, diesmal an seiner Redlichkeit: Heimlich fälscht er ein Renaissance-Gemälde, um das Original vor dem Verkauf ins Ausland zu retten.

Anke Engelmann zeichnet das traurig-komische Leben eines Mannes nach, der durch die DDR-Geschichte stolpert. Er blufft sich durch Gefängnis, Psychiatrie und Untergrund, bis er selbst nicht mehr weiß, wer er wirklich ist: ein Bild, so oft übermalt, dass niemand mehr das Original erkennt. Ist Hannes ein tragisches Genie, ein Blender — oder beides zugleich?



LEX  
bei uns  
oder bei  
 NetGalley

**Anke Engelmann**  
**Blender**

Roman  
gebunden, ca. 300 S.  
ISBN 978-3-86391-454-7  
EUR 25,00 (D)  
Format 14 x 20 cm

Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 16.02.2026



9 783863 914547



# Susanne Schirdewahn



© Nils Woitschach

**„Dies ist eine große Ballade von der zerbrochenen Liebe. Traurig, aber mit einer schönen Melodie!“**

— Sven Regener

Die Künstlerin Kira, Mitte vierzig, lebt mit ihrem Ehemann Vau und zwei jugendlichen Söhnen in Berlin. Eines Tages verabschiedet sich Vau mit den Worten: Ich liebe dich nicht mehr. Und als wäre das nicht genug, hat er auch noch eine Neue, jünger und bald auch schwanger. Kira muss sich entlieben, doch wie soll das nach 20 Jahren Ehe gehen?

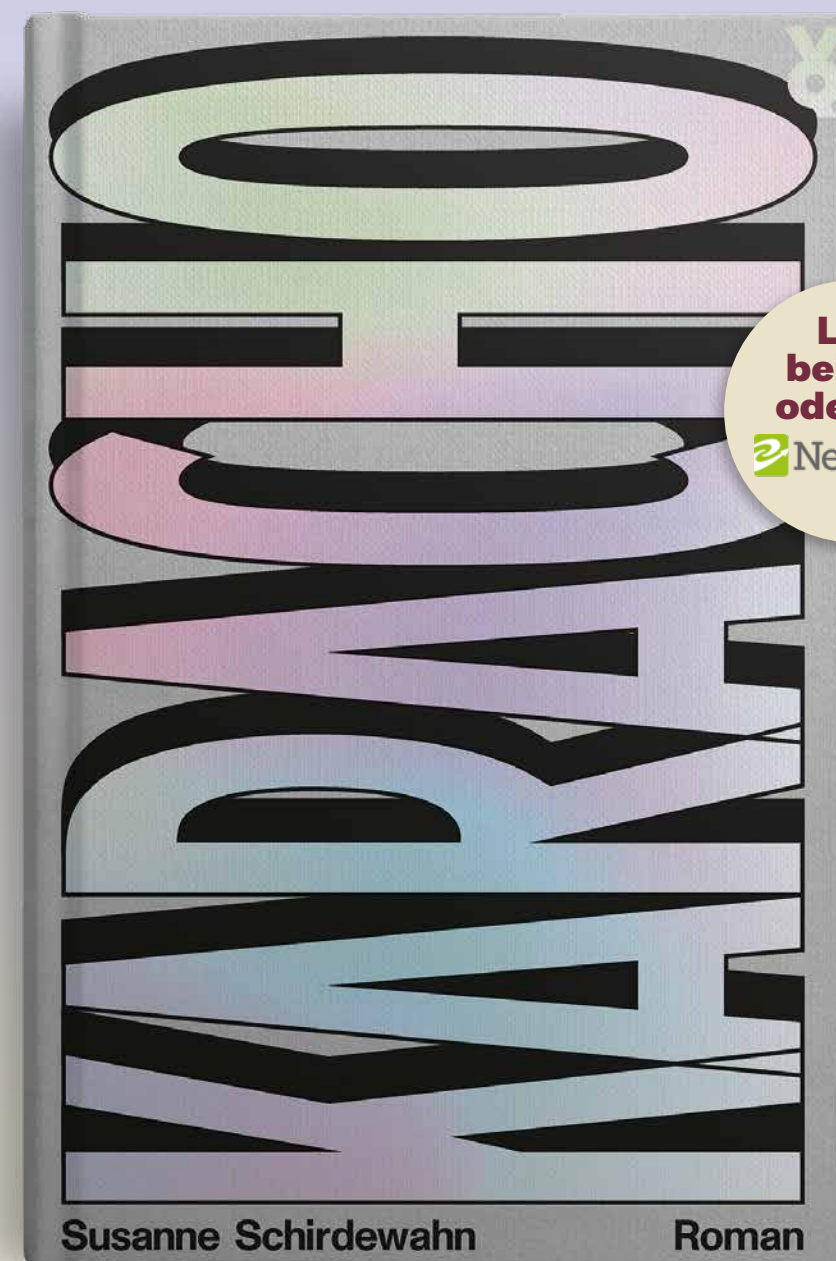
Von nun an schlägt sich Kira durch den Alltag, macht eine Weiterbildung — das Künstlerinnendasein allein reicht zum Leben nicht —, hat neue und wiederkehrende Liebhaber, versucht, eine gute Mutter zu sein, und stellt fest, dass sie sich zwar nie trennen wollte, mit jedem Tag des Getrenntseins aber auch Erleichterung verspürt. Irgendwann erkennt sie: Es ist höchste Zeit, neuen Mut zu fassen und das Leben mit Karacho zuzulassen.

Unverstellt und eindringlich erzählt Susanne Schirdewahn vom Frau-Sein, vom Mutter-Sein, vom Scheitern und Wiederaufstehen, und fragt sich dabei, wie frau es schaffen kann, im eigenen Leben die Hauptrolle einzunehmen.

**Susanne Schirdewahn** studierte Schauspielregie an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch. Seitdem ist sie als bildende Künstlerin, Autorin und Kuratorin tätig. Als Kolumnistin schreibt sie für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften (u. a. Berliner Zeitung, Das Magazin) und entwickelt ungewöhnliche Formate wie: „Darf ich Sie zeichnen?“, wo sie Prominente porträtiert und dabei interviewt. Sie ist Lesegast bei diversen Lesebühnen, v.a. aber festes Mitglied der Lesebühne „Des Esels Ohr“ (kurz: DEO), zusammen mit Kirsten Fuchs u.a.

**„Der Blick aus meinen Augen ist nicht Trauer oder Wut, es ist Panik. Also bin ich mit Karacho losgerannt. Zum Glück wusste ich, wohin.“**

— aus: „Karacho“



LEX  
bei uns  
oder bei  
NetGalley

**Susanne Schirdewahn**  
**Karacho**

Roman  
gebunden, ca. 300 S.  
ISBN 978-3-86391-462-2  
EUR 25,00 (D)  
Format 14 x 20 cm

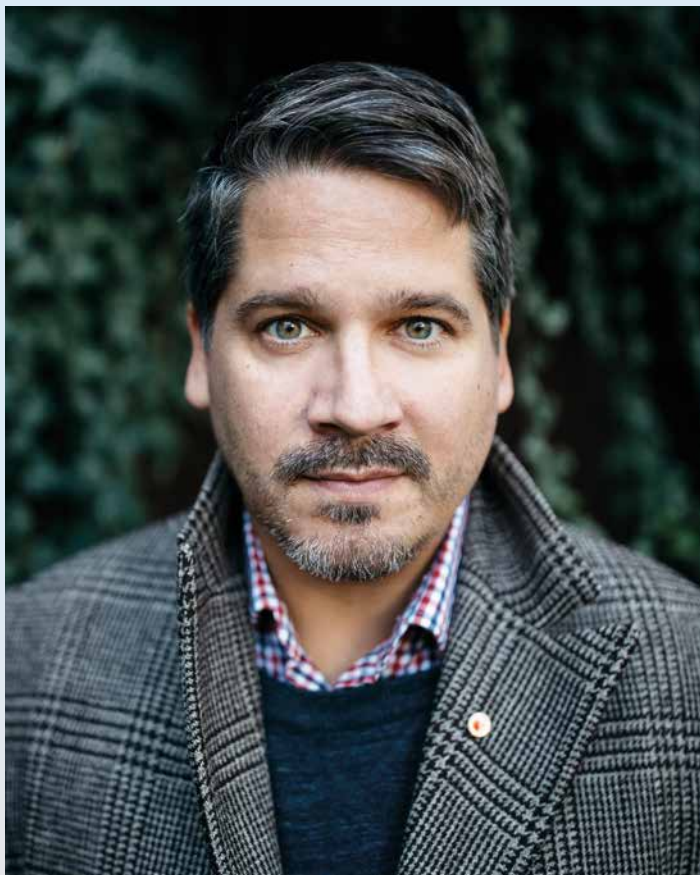
Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 06.04.2026



9 783863 914622





© Fotka Barva

**Ondřej Hübli**, 1976 geboren, ist ein tschechischer Drehbuchautor, Texter und Schriftsteller. Gemeinsam mit Regisseur Miroslav Krobot schrieb er die TV-Serie „Zkáza Dejvického divadla“ (dt. „Der Untergang des Dejvice-Theaters“), die für den Tschechischen Löwen als beste Dramaserie nominiert wurde. 2018 veröffentlichte er den Erzählband „**Hod mrtvou labutí**“ (dt. „Wurf eines toten Schwans“). Das tschechische Original von „**Der Vorhang**“ (tsch. „**Opona**“) erschien 2022.

**Daniela Pusch** (geb. 1978) studierte Russistik, Bohemistik und Medienwissenschaft in Marburg, Moskau und Brünn. Sie unterrichtet Tschechisch und übersetzt aus dem Tschechischen u.a. Prosa von Alena Zemančíková und Lyrik von Jiří Daniček oder Sylva Fischerová. Für Voland & Quist übersetzt sie erstmals den Roman „**Opona**“ (dt. „**Der Vorhang**“) von Ondřej Hübli. Sie war Stipendiatin des internationalen Übersetzungsprojekts TransStar Europa und Gewinnerin des Susanna-Roth-Preises für junge Übersetzer\*innen (2014). Sie lebt in Düsseldorf.

Als Josef Kaarls Tochter — er ein erfolgreicher Unternehmer und großzügiger Mäzen der Prager Philharmonie — als vermeintliche Linksextremistin festgenommen wird, sieht er nur eine Chance: Sie soll erleben, was es heißt, im Arbeiterparadies zu leben. Da kommt ihm das Angebot einer ehemaligen Filmproduktionsfirma und jetzigen Reiseagentur gerade recht: „Ausflug in den Kommunismus! Erleben Sie die Fünfziger Jahre am eigenen Leib!“.

Was als harmlos inszeniertes Experiment beginnt, wird für seine Familie schnell zum Verhängnis. Die akribische Rekonstruktion der 1950er Jahre in der Tschechoslowakei kippt in ein beklemmendes Szenario aus Macht, Manipulation und Angst.

Ein packender, schwarzhumoriger Roman mit internationaler Strahlkraft.

**Ein psychologischer Thriller über die Grenzen von Spiel und Realität. Fesselnd und gnadenlos präzise erzählt.**

**Ein düsteres Panorama über Familie, Macht und die Grenze zwischen Realität und Inszenierung.**



**Tschechien  
ist Ehrengast  
der Frankfurter  
Buchmesse  
2026**

**LEX  
bei uns  
oder bei**  
NetGalley

**Ondřej Hübli  
Der Vorhang**  
Aus dem Tschechischen  
von Daniela Pusch  
Roman  
gebunden, ca. 320 S.  
ISBN 978-3-86391-442-4  
EUR 26,00 (D)  
Format 14 x 20 cm

Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 06.04.2026



9 783863 914424



# Julius Fischer ist zurück!

Und er hasst weiter — jetzt sogar die Fortpflanzung.  
Ein Buch für alle, die Kinder haben. Oder auf  
keinen Fall welche wollen.

**AKTIONSPAKET**  
Bei **10 Exemplaren**  
**Erstbestellung** gibt es  
1 signiertes Exemplar  
kostenfrei dazu  
  
Bestellnummer:  
95557



**Ich hasse Menschen.  
Eine Fortpflanzung**

ISBN 978-3-86391-473-8

**Ich hasse Menschen.  
Eine Abschweifung**

ISBN 978-3-86391-196-6



**Ich hasse Menschen.  
Eine Art Liebesgeschichte**

ISBN 978-3-86391-282-6

# Tour zum Buch

In Ihrer Buchhandlung  
**A2-Plakat zur Tour**  
Bestellnummer: 95558



- |                 |  |
|-----------------|--|
| <b>21.03.26</b> | <b>Leipzig</b> Werk 2                            |
| <b>01.04.26</b> | <b>Hamburg</b> Centrankomitee                    |
| <b>08.04.26</b> | <b>Potsdam</b> Waschhaus                         |
| <b>09.04.26</b> | <b>Magdeburg</b> Moritzhof                       |
| <b>14.04.26</b> | <b>Jena</b> Kassablanca                          |
| <b>16.04.26</b> | <b>Chemnitz</b> Atomino                          |
| <b>17.04.26</b> | <b>München</b> Alter Gasteig                     |
| <b>18.04.26</b> | <b>Wiesbaden</b> Studio ZR6                      |
| <b>22.04.26</b> | <b>Dresden</b> Schauburg                         |
| <b>28.04.26</b> | <b>Darmstadt</b> Centralstation                  |
| <b>29.04.26</b> | <b>Hannover</b> Pavillon                         |
| <b>30.04.26</b> | <b>Erlangen</b> E-Werk                           |
| <b>07.05.26</b> | <b>Berlin</b> Mehringhoftheater                  |
| <b>08.05.26</b> | <b>Kremmen</b> Kunst&Beeren                      |
| <b>12.05.26</b> | <b>Ulm</b> Roxy                                  |
| <b>13.05.26</b> | <b>Karlsruhe</b> Tollhaus                        |
| <b>14.05.26</b> | <b>Frankfurt am Main</b><br>Neues Theater Höchst |
| <b>15.05.26</b> | <b>Wuppertal</b> die börse                       |
| <b>11.06.26</b> | <b>Senftenberg</b> Neue Bühne                    |





© Enrico Meyer

**Julius Fischer**, geboren 1984 in Gera, aufgewachsen in Dresden, macht mehr als er kann und sollte. Er schreibt Bücher, singt Lieder (alleine oder im Duo) und moderiert Sachen. Er hatte vier Fernsehshows, drei Lesebühnen (in zweien ist er noch aktiv) und einen Podcast (wer nicht?). Auf Spiegel Online schreibt er jeden Monat eine Eltern-Kolumne. (Er liebt Klammern.) Julius Fischer lebt und arbeitet in Leipzig.

**„Das ist ein urkomisches Zeugnis der Misanthropie, punktgenau beobachtet, köstlich geschrieben.“**

— Neue Presse

Es ist dunkel in Leipzig. Alles schläft. Alles? Nein. Ein Kind leistet erbittert Widerstand. Der Vater, dem Autor nicht ganz unähnlich, zieht das letzte Register: eine Spazierfahrt mit dem Buggy. Mit ungewissem Ausgang und nicht vorhersehbarer Dauer. Wie die Odyssee. In klein. Und ohne Schiff. Dafür mit Sirenen. Ein Buch für alle, die Kinder haben. Oder auf keinen Fall welche wollen.

**„Kaaa ich Sssssuller, bittööööö!“, höre ich meine Tochter von unten brabbeln.  
Das heißt soviel wie „Kann ich den Schnuller bitte haben?“  
Immerhin. Höflich ist sie.  
Wenn sie was will.  
Ich hebe das Ding auf und gebe es ihr.  
Ohne es vorher abzuputzen. Rache muss sein.  
Sie nimmt den Schnuller, steckt ihn in den Mund, sagt „Bäh“ und wirft ihn wieder weg.“**

— aus: „Ich hasse Menschen. Eine Fortpflanzung“



**Das Hörbuch zum Buch**  
Der Audio Verlag  
ISBN 978-3-7424-3755-6



**Julius Fischer**  
**Ich hasse Menschen.**  
**Eine Fortpflanzung**  
Roman  
Klappenbroschur, ca. 160 S.  
ISBN 978-3-86391-473-8  
EUR 20,00 (D)  
Format 13,5 x 20 cm

Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 09.03.2026







© Anja Schneider

**Volker Sielaff** lebt als Schriftsteller und Publizist in Dresden. Er erhielt 2007 den Lessing-Förderpreis, 2015 die Ehrengabe der Deutschen Schillerstiftung für sein literarisches Werk und 2022 das London Stipendium des Deutschen Literaturfonds. Bei AZUR erschien zuletzt **„Barfuß vor Penelope“** (2020).

**„Nie apodiktisch und selbstreferentiell, dafür sinnlich und zugewandt, im Gepäck Traditionen und im Sinn die Neugier.“**

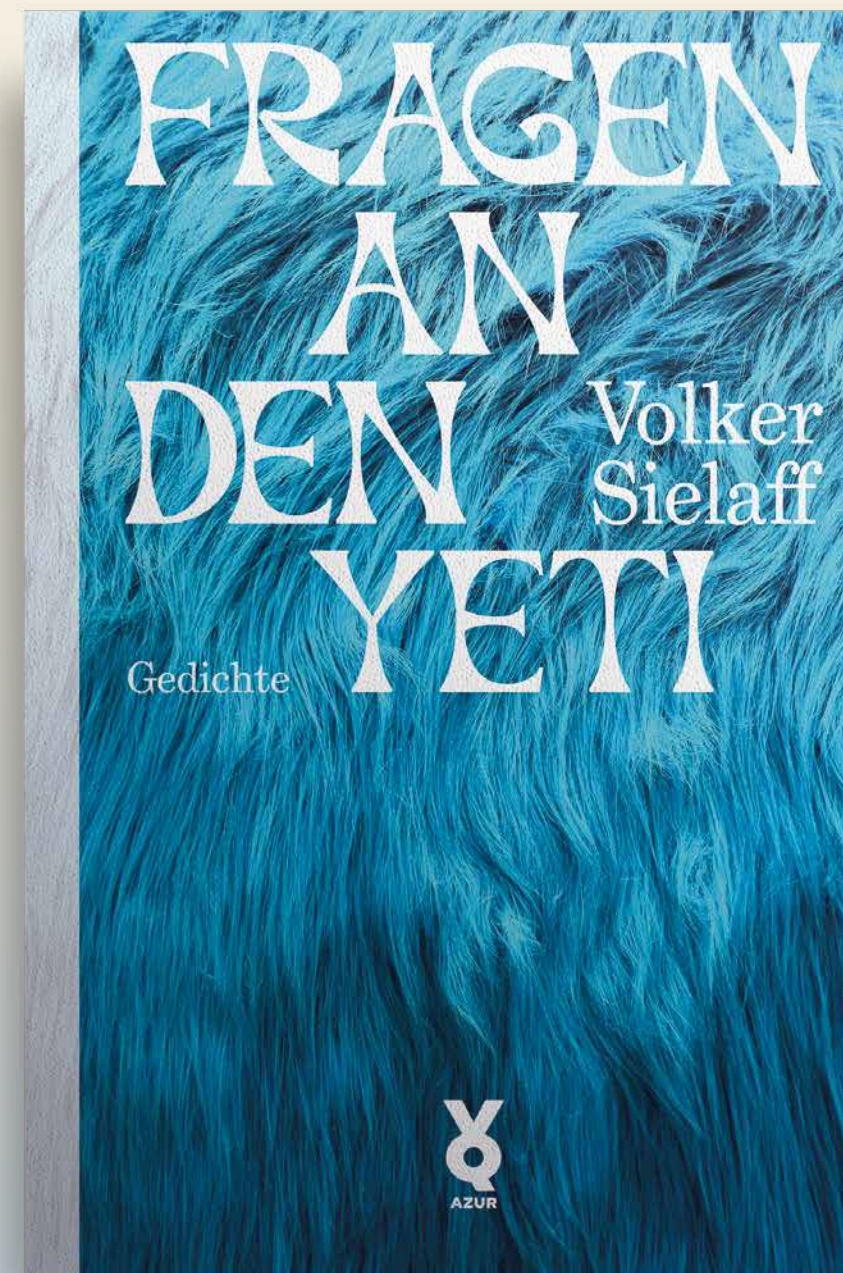
— Mirko Bonné, Frankfurter Allgemeine Zeitung

Was hat es mit der Gewittertasche der ängstlichen Tante auf sich? Wie stehen unsere Chancen auf Wiedergeburt? Und schließlich: Ist der Yeti schon informiert? In seinen neuen Erzählgedichten zeigt sich Volker Sielaff thematisch und formal so offen wie nie zuvor. Hier schreibt einer, der die Regeln kennt — aber lieber sein eigenes Spiel spielt. Einer, der weiß, dass er sich nicht zwischen Reim und freier Form entscheiden muss, wenn er doch beides haben kann.

**„Fragen an den Yeti“** spannt einen weiten Bogen: von der Kindheit in der Lausitzer Provinz bis in die Straßen von London. Wir begegnen Lawrence Ferlinghetti, Sylvia Plath und Frank O'Hara; dem Vogelmann und einer anonymen jungen Künstlerin. Am Ende des Bandes wartet eine Fortsetzung des Langgedichts „Mystischen Aubergine“, das Sandra Hüller 2020 als Hörbuch eingelesen hat.

**Die Landschaft erzählen / wie du dirs Hemd / übern Kopf ziehst / wenige / kurze / Bewegungen. / Wie blöd wern / von dem Blau. / Un die ganze besonnte / Luft flirrt ja schon: / da davon! / Erinnerung Flachs / ein Hemd im Gras: / Grundlos / wie alles / was stimmt.**

— aus: „Fragen an den Yeti“



**Volker Sielaff**  
**Fragen an den Yeti**  
Gedichte  
Klappenbroschur, ca. 100 S.  
978-3-942375-85-6  
22,00 EUR  
Format 14 x 21 cm

Erscheint am 19.01.2026







© Jiří Zerzoň

**Petr Hruška**, 1964 in Ostrava geboren, ist ein tschechischer Lyriker und Literaturwissenschaftler. Er studierte in Ostrava an der Technischen Universität sowie Tschechische Literatur und Literaturwissenschaft an der Philosophischen Fakultät und schloss mit dem akademischen Grad eines Magisters ab. Es folgte eine Promotion in Brunn mit einer Dissertation über den Surrealismus der Nachkriegszeit. Hruška lebt heute in Ostrava.

**Martina Lisa**, in Prag geboren, studierte Geschichte und Deutsch in Leipzig, und arbeitet heute als freie Literaturübersetzerin, Autorin, Kulturmittlerin und Herausgeberin. Sie übersetzt literarische Texte zwischen Lyrik, Prosa, Drama und Essayistik sowie wissenschaftliche Texte aus dem Tschechischen und Slowakischen ins Deutsche, organisiert, konzipiert und moderiert Lesungen sowie andere Veranstaltungen und bringt gerne fremde und eigene Texte in unterschiedlichen Formaten auf die Bühne.

**„Mit dieser Reihe von Gedichten, die eine Reise beschreiben — Gedichten, die nuanciert und voller Wunder sind —, beginnen wir, zu verstehen, was das Leben ist oder sein könnte.“**

— Ilya Kaminski

Am 8. September 1522, nach drei Jahren zermürender Fahrt auf hoher See, erreichte das letzte geschundene Schiff der großen Magellanschen Flotte Sevilla. Am Tag genau 500 Jahre später erschien in Tschechien der Gedichtband **„Spatřil jsem svou tvář“** (dt. **„Und ich sah mein Gesicht“**), in dem Petr Hruška eine fiktive Schiffsreise beschreibt.

Inspiriert von Antonio Pigafettas Reisebericht von der ersten Umsegelung der Welt nimmt uns der Dichter mit auf eine poetische Reise, losgelöst von Zeit und Raum. Das Schiff — ein Bild, das wir bereits aus früheren Gedichten kennen — trägt und bestimmt die Reise, auch metaphorisch. Ist das Boot, in dem wir alle sitzen, stabil genug, um uns weiter zu tragen? Was hat das Kirchenschiff mit unserem Glauben zu tun? Steht die Menschheit am Anfang? Am Ende? Oder drehen wir uns, gefangen auf einem Narrenschiff, immer nur im Kreis? Petr Hruška hat ein Buch der Wunder geschrieben, das uns die Freude am Staunen zurückbringt.

**Was man wissen sollte: // Für ein Messer gibt es Obst. / Für eine kleine Glocke Ingwer, / für ein Kupferdraht eine Schlüssel Nelken, / für eine rote Mütze einen Stier. / Für einen Angelhaken einen Korb Süßkartoffeln, / den gegen Abend / zwei Frauen bringen. / Morgens tragen sie ihn wieder zurück. / Für eine Schnur gibt es fünf bis sechs Hühner, / für eine Schere sieben. / Für einen Kamm einen Fisch. / Für einen unbeschriebenen Papierbogen einen Tanz. / Für den Schuss in die Sterne / die Nacht.**

— aus: „Und ich sah mein Gesicht“



**Tschechien  
ist Ehrengast  
der Frankfurter  
Buchmesse  
2026**

**Petr Hruška**  
**Und ich sah mein Gesicht**  
Aus dem Tschechischen  
von Martina Lisa  
Gedichte  
Klappenbroschur, ca. 80 S.  
ISBN 978-3-942375-84-9  
EUR 20,00 (D)  
Format 14 x 21 cm

Erscheint am 11.05.2026



9 783942 375849



MINISTRY OF CULTURE  
CZECH REPUBLIC



# Kateryna Mikhalitsyna Stanislav Dvornytskyi



**Kateryna Mikhalitsyna** ist eine ukrainische Schriftstellerin, Übersetzerin, Literaturredakteurin, Kolumnistin und Mitglied des PEN Ukraine. Sie ist preisgekrönte Autorin von mehr als 20 Kinderbüchern. Das ukrainische Original von „**Reaktoren explodieren nicht. Eine kurze Geschichte der Tschernobyl-Katastrophe**“ (Seri/graph, 2020) wurde in den White Raven Catalogue 2021 aufgenommen. Mikhalitsyna lebt in Lemberg.



**Stanislav Dvornytskyi**, geboren in Uschhorod, studierte Mikro- und Nanoelektronik an der Polytechnischen Universität Lemberg. Derzeit lebt er in Tschechien und studiert angewandte Nanotechnologien, politische Philosophie und arbeitet als Übersetzer, Literaturredakteur und Tutor.

**Claudia Dathe** (geb. 1971) studierte Übersetzungswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre in Leipzig, Polen und Russland. Nach längeren Auslandstätigkeiten in Kasachstan und der Ukraine arbeitete sie von 2009 bis 2020 als Koordinatorin für Projekte zum literarischen Übersetzen und zum europäischen Kulturaustausch am Slawischen Seminar der Universität Tübingen. Seit Mai 2021 koordiniert sie das Forschungsverbundprojekt European Times an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina.

Tschernobyl ist nicht einfach nur eine Stadt oder ein Kernkraftwerk, sondern auch eine Sperrzone, eine Tragödie, ein Symbol und eine historische Erfahrung, die es wert ist, anerkannt zu werden. „**Reaktoren explodieren nicht**“ erzählt allen ab zwölf Jahren, was damals geschah: klar, verständlich und zugleich vielschichtig.

In Text und Bild machen die Autor\*innen deutlich, wie Technik, Politik und Verantwortung ineinandergreifen — und warum Wissen und Erinnerung so wichtig sind.

**Ein Buch über Verantwortung und den Wert des menschlichen Lebens, das „Recht auf Wissen“, Heldentum, totalitäre Regime und Ökologie.**

🏆 **Best Book Design Award  
von Book Arsenal  
in der Kategorie „Kinderbuch“**

🏆 **Best Book Award 2020  
von BookForum  
in der Kategorie „Literatur für Jugendliche  
und junge Erwachsene“**

🏆 **Das Buch steht auf der Liste der  
besten Bücher des PEN Ukraine,  
die 2020 in der Ukraine veröffentlicht wurden.**

**Zum  
40. Jahrestag  
der Tschernobyl-  
Katastrophe  
(26.04.2026)**



**Kateryna Mikhalitsyna,  
Stanislav Dvornytskyi  
Reaktoren explodieren  
nicht**

Eine kurze Geschichte der  
Tschernobyl-Katastrophe  
Aus dem Ukrainischen  
von Claudia Dathe  
Komplett illustriertes  
Sachbuch  
Ab 12 Jahren  
gebunden, 104 S.  
ISBN 978-3-86391-428-8  
EUR 25,00 (D)  
Format 24,5 x 27 cm

Erscheint am 16.03.2026



Co-funded by the  
Creative Europe Programme  
of the European Union



9 783863 914288





Peter Wawerzinek  
**Streich, der Achim**  
88 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-426-4



Barbi Marković  
**Piksi-Buch**  
108 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-424-0



Michaela Maria Müller  
**Klinsmann. Ein Briefroman**  
96 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-427-1



Florian Weber  
**Maradona Mio. Mein Leben mit dem Besten**  
96 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-404-2



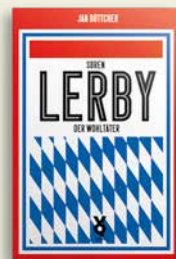
Veit Pätzig  
**Trautmann in Trümmern — eine Liebeserklärung**  
96 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-368-7



Andreas Merkel  
**Dziękuję Poldi! Eine buchlose Platzbegehung**  
104 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-369-4



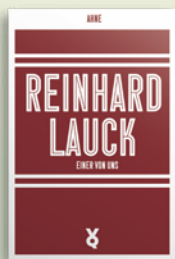
Anne Hahn  
**Anne Hahn träumt Christian Beck**  
104 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-353-3



Jan Böttcher  
**Søren Lerby. Der Wohltäter**  
142 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-393-9



Christoph Dieckmann  
**Der Stern von Jena. Peter Ducke und ich**  
128 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-370-0



Ahne  
**Reinhard Lauck — Einer von uns**  
96 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-423-3



Michael Kröchert  
**Messi. Dreams Pequeña**  
112 S., Taschenbuch  
ISBN 978-3-86391-447-9

**Alle Bände haben jeweils ca. 100 Seiten, kosten 12 Euro und passen in eine Schirtrikottasche! Oder auf den E-Book-Reader.**

## Torsten Schulz



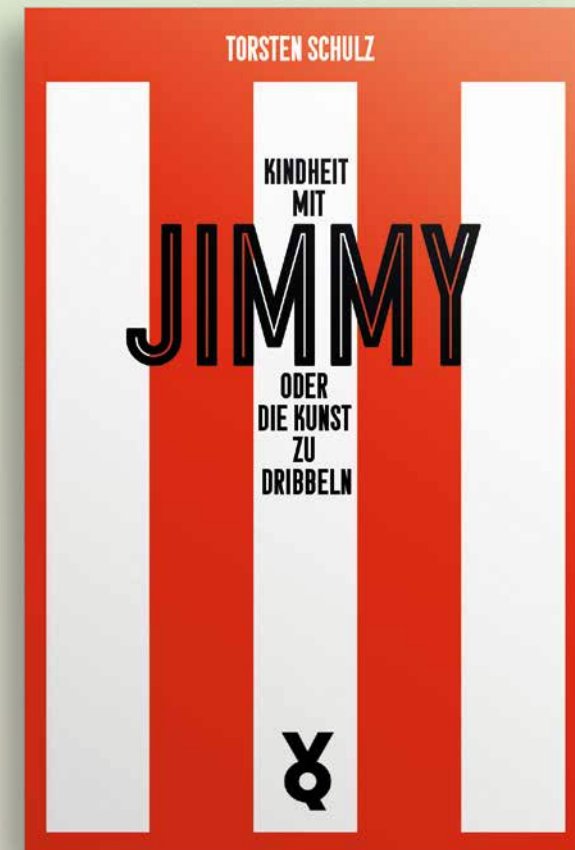
© Sophie Schulz

Stadion an der Alten Försterei, Ende der 60er Jahre: Von seinem Stehplatz auf der Waldseite fiebert ein Junge mit seinem Verein, dem 1. FC Union Berlin, und seinem Lieblingsspieler Günter „Jimmy“ Hoge mit. Die Stunden im Stadion bedeuten dem Jungen die Welt — und so reicht es ihm bald nicht mehr aus, sein Idol aus der Ferne zu bewundern. In imaginierten Gesprächen kommt er Jimmy ganz nah und gewinnt in ihm einen unsichtbaren Freund, der ihn durch seine Kindheit und Jugend begleitet.

Torsten Schulz erzählt in „**Kindheit mit Jimmy oder Die Kunst zu dribbeln**“ vom Aufstieg und Fall eines großen Talents in einem kleinen Land. Von einem Ausnahmespieler, den die Fans des Berliner Proletarierclubs nicht nur für seine Dribblings und göttlichen Flanken liebten, sondern auch für seine wilde, unangepasste Art. Das war kein Profiathlet. Das war einer von ihnen.

**„Erst vor ein paar Jahren begann ich mir einzugestehen, dass ich genau genommen aus einem ganz bestimmten Grund in das Stadion An der Alten Försterei gehe: Ich will Tuchfühlung mit meiner Kindheit behalten oder wieder aufnehmen.“**

— aus: „Kindheit mit Jimmy oder Die Kunst zu dribbeln“



**Torsten Schulz**  
**Kindheit mit Jimmy oder Die Kunst zu dribbeln**  
Ikonen  
Taschenbuch, ca. 100 S.  
ISBN 978-3-86391-448-6  
EUR 12,00 (D)  
Format 11,5 x 17,3 cm

Auch als E-Book erhältlich

Erscheint am 13.04.2026





Shortlist  
Licher  
Literaturpreis  
2025

Shortlist  
Literatur-  
preis Fulda  
2025

2025  
deutscher  
buch  
preis  
Nominiert



Kathrin Bach  
**Lebensversicherung**  
Roman  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-942375-72-6

Literaturpreis  
des Kantons  
Bern 2025

Clemens-  
Brentano-  
Preis  
2025

Shortlist  
Thomas-  
Valentin-  
Literaturpreis  
2025



Noemi Somalvico  
**Das Herz wirft in der Brust keinen Schatten**  
Erzählungen  
EUR 22,00 (D)  
IBSN 978-3-86391-421-9



Barbi Marković  
**Piksi-Buch**  
Ikonen  
EUR 12,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-424-0

Poesie  
Debüt  
Preis  
2025



Frieda Paris  
**Nachwasser**  
Langgedicht  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-94237-569-6

Nominiert  
für den  
Österreichischen  
Buchpreis  
FRANKREICH  
2025



Béla Rothenbühler  
**Polyphon Pervers**  
Roman  
Preis 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-446-2

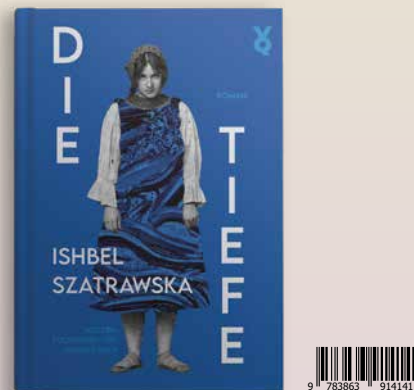
HOT  
LIST 2025



Alhierd Bacharevič  
**Europas Hunde**  
Roman  
EUR 36,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-315-1

2025  
Leipziger  
Buchpreis zur  
Europäischen  
Verständigung  
LEIPZIG BOOK AWARD FOR  
EUROPEAN UNDERSTANDING

## Backlist



Ishbel Szatrawska  
**Die Tiefe**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 28,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-414-1



Nancy Hüniger  
**Wir drehen dem Meer unsere Rücken zu**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-94237-577-1



Nora Gomringer  
**Am Meerschwein übt das Kind den Tod**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-461-5



Viktor Martinowitsch  
**Das Gute siegt**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 26,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-455-4



Susann Rehlein  
**Ab ins Bett!**  
Ratgeber  
14 x 20 cm  
EUR 20,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-439-4



Ivana Sajko  
**Every Time We Say Goodbye**  
Novel  
13 x 20 cm  
EUR 15,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-445-5



Kirsten Fuchs  
**Muttermund tut Wahrheit kund**  
Erzählungen  
14 x 20 cm  
EUR 20,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-322-9



Lea Ruckpaul  
**Bye Bye Lolita**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-343-4





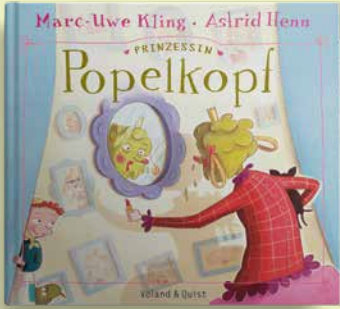
Einat Tsarfati  
**Schlimmer geht immer**  
Kinderbuch ab 3 Jahren  
21,5 x 30 cm  
EUR 18,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-443-1



Carl-Christian Elze /  
Nele Brönnner  
**William und der Fliegenkönig**  
Kinderbuch ab 5 Jahren  
14 x 23 cm  
EUR 18,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-438-7



Kirsten Fuchs /  
Cindy Schmid  
**Der Miese pups auf dem Mond**  
Kinderbuch ab 3 Jahren  
20 x 30 cm  
EUR 16,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-283-3



Marc-Uwe Kling /  
Astrid Henn  
**Prinzessin Popelkopf**  
Kinderbuch ab 3 Jahren  
25 x 28 cm  
EUR 15,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-116-4



Faruk Šehić  
**Von der Una**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-429-5



Edo Popović  
**Der Pudel des Staatsführers**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-430-1



Simone Scharbert  
**Für Anna. Eine Belichtung**  
Roman  
14 x 21 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-942375-75-7



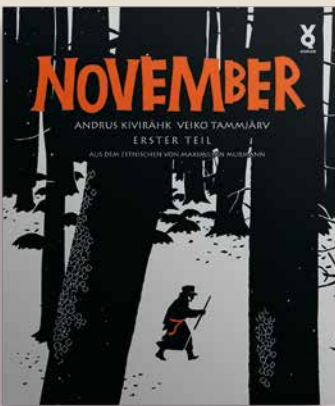
Florentin Schumacher  
**Anschlussfehler**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-386-1



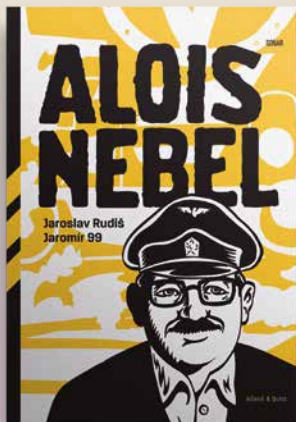
Veiko Tammjärv  
**Hotel zum verunglückten Alpinisten**  
Graphic Novel  
21 x 28 cm  
EUR 30,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-460-8



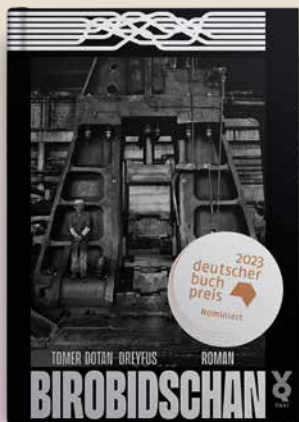
Einat Tsarfati  
**Ordentlich Durcheinander**  
Graphic Novel  
14,5 x 21 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-418-9



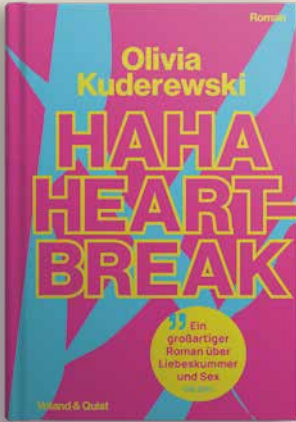
Veiko Tammjärv  
**November**  
Graphic Novel  
21 x 28 cm  
EUR 30,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-391-5



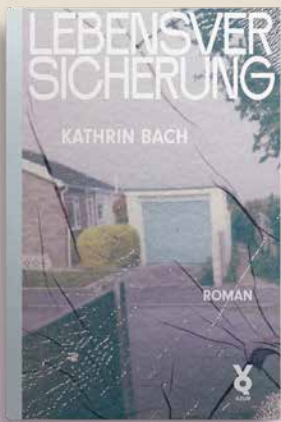
Jaroslav Rudíř  
**Alois Nebel**  
Graphic Novel  
17 x 23 cm  
EUR 32,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-012-9



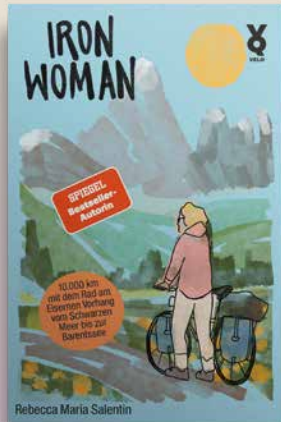
Tomer Dotan-Dreyfus  
**Birobidschan**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-347-2



Olivia Kuderewski  
**Haha Heartbreak**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-343-4



Kathrin Bach  
**Lebensversicherung**  
Roman  
14 x 20 cm  
EUR 24,00 (D)  
ISBN 978-3-942375-72-6



Rebecca Maria Salentin  
**Iron Woman**  
Reisebericht  
135 x 20 cm  
EUR 22,00 (D)  
ISBN 978-3-86391-373-1





## ● **Verlag Volland & Quist GmbH**

Gleditschstraße 66  
10781 Berlin  
Fon +49 (0)30 13 88 00 220  
[info@volland-quist.de](mailto:info@volland-quist.de)

## ● **Geschäftsführung**

Leif Greinus, Ilka Winkler  
Umsatzsteuer-IdNr. gem. § 27a  
Umsatzsteuergesetz:  
DE814192245  
Handelsregister:  
Amtsgericht Dresden HRB 34677  
Sitz der Gesellschaft:  
Louisenstraße 37, 01099 Dresden

## **Vertreter\*innen**

### ● **Deutschland**

Christiane Krause  
Schleswig-Holstein, Niedersachsen,  
Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen  
c/o büro indiebook  
[krause@buero-indiebook.de](mailto:krause@buero-indiebook.de)

Michel Theis  
Rheinland-Pfalz, Saarland,  
Baden-Württemberg, Bayern  
c/o büro indiebook  
[theis@buero-indiebook.de](mailto:theis@buero-indiebook.de)

Regina Vogel  
Mecklenburg-Vorpommern,  
Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt,  
Sachsen, Thüringen, Hessen  
c/o büro indiebook  
[vogel@buero-indiebook.de](mailto:vogel@buero-indiebook.de)

Büro Indiebook  
Das Büro indiebook ist unter folgenden  
Nummern zu erreichen:  
Fon +49 (0)341 479 05 77  
Fax +49 (0)341 565 87 93



## ● **Österreich**

Seth Meyer-Bruhns  
Böcklinstr. 26/8  
1020 Wien  
Fon +43 (0)1 21 47 34 01  
Fax +43 (0)1 21 47 34 0  
[meyer\\_bruhns@yahoo.de](mailto:meyer_bruhns@yahoo.de)

## ● **Schweiz**

AVA Verlagsauslieferung AG  
Industrie Nord 9  
CH - 5634 Merenschwand  
Fon +41 44 762 42 00  
Fax +41 44 762 42 10  
[avainfo@ava.ch](mailto:avainfo@ava.ch)

## **Verlagsauslieferung**

### ● **Deutschland / Österreich**

PROLIT  
Verlagsauslieferung GmbH  
Siemensstrasse 16  
35463 Fernwald-Annerod  
Ansprechpartnerin: Alexandra Reichel  
Fon +49 641 943 93 36  
[a.reichel@prolit.de](mailto:a.reichel@prolit.de)

### ● **Schweiz**

AVA Verlagsauslieferung AG  
Anna Rusterholz  
Verlagsvertretung  
Industrie Nord 9  
CH - 5634 Merenschwand  
Tel. +41 (0)79 926 48 16  
Backoffice: +41(0)44 762 42 58  
[a.rusterholz@ava.ch](mailto:a.rusterholz@ava.ch)



[volland-quist.de](http://volland-quist.de)



Instagram



LinkedIn



Newsletter